

Brunswick Group

Die **Brunswick Group** ist eine international tätige PR Firma, die sich auf Krisen- und Finanzmanagement spezialisiert hat.

Brunswick Group	
Branche	PR, Finanz- und Unternehmenskommunikation
Hauptsitz	London
Lobbybüro Deutschland	Berlin und Frankfurt
Lobbybüro EU	27 Avenue des Arts, 1040 Brüssel
Webadresse	www.brunswickgroup.com

Inhaltsverzeichnis

1 Geschichte	1
2 Struktur, Geschäftsfelder und Finanzen	1
3 Lobbyarbeit: Struktur und Strategien	1
4 Parteispenden	2
5 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	2
6 Einzelnachweise	2

Geschichte

Die Brunswick Group wurde 1987 in London gegründet.^[1]

Struktur, Geschäftsfelder und Finanzen

Brunswick ist eine PR-Agentur mit ca. 700 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, davon sind rund 100 Partner. In 13 Ländern gibt es 22 Büros. Vorsitzender und Gründer der Brunswick Group sind Sir Alan Parker, Andrew Fenwick und Luise Charlton.

Es gibt fünf Tochterunternehmen, die sich auf einzelne Bereiche spezialisiert haben: **Brunswick Arts**, **MerchantCantos**, **The Lincoln Centre**, **Trinity Management Communications** und **Blaise Projects**. Brunswick Arts hat sich beispielsweise auf die Interessen von Kunst, Kultur und Wohlfahrtsorganisationen fokussiert, Trinity Management bietet Kommunikationstrainings an und MerchantCantos ist für Werbung und Vermarktung zuständig.^[2]

Lobbyarbeit: Struktur und Strategien

Partner und Geschäftsführer der Berliner Zentrale ist **Carl Graf von Hohenthal**, ein ehemaliger Journalist von **Die Welt** und **FAZ**. Hohenthal, der 2006 zur Brunswick Group wechselte, ist Mitglied des Strategischen Beirats der Interessenvertretung **Die Familienunternehmer - ASU**. Sein Kollege ist Dominik Cziesche, der

2012 bei der Brunswick Group anfang, nachdem er bei Spiegel und als Stabschef bei **Frank-Walter Steinmeier** gearbeitet hatte. Der dritte Partner ist Ulrich Deupmann, auch ehemaliger Journalist. Er arbeitete vorher für die Süddeutsche Zeitung, Bild am Sonntag, Der Spiegel und Berliner Zeitung, sowie als Pressesprecher im Auswärtigen Amt, ebenfalls unter Frank-Walter Steinmeier.^[3] Das Büro befindet sich nahe der Friedrichstraße, in bester Lobbygesellschaft. Klienten sind unter anderem **Rolls Royce**, **EADS**, **Bayer** und **TÜV Rheinland**.^[4]

Im Brüsseler Büro sitzen fünf Partner bzw. Direktoren. Besonders viele Kontakte zur EU und Wissen der Strukturen dort hat **John-Paul Dryden**, ein ehemaliger EU-Abgeordneter für Großbritannien, der vorher als Banker tätig war. Seine größten Klienten bisher sind HSBC, Moody's, Bank of America Merrill Lynch, Intercontinental Exchange, Peabody Energy, Newedge, BT, Edenred, Sodexo und Chèques Déjeuner.^[5] **Neil McMillian**, ebenfalls ein Direktor im Brüsseler Büro war vorher bei **RWE** tätig und Chef des Büros für europäische und globale Angelegenheiten des Britischen Primeministers.^[6] Die Verflechtungen besonders zum Britischen Parlament sind nicht zu übersehen. Der ehemalige Premierminister Gordon Brown ist der Pate von Alan Parkers Sohn Wiliam. Auch die Frau von Gordon Brown, selbst PR-Managerin, arbeitet eng mit Brunswick zusammen.^[7]

Parteispenden

Brunswick steht der Labour Party in England sehr nahe und hat 1999 ca. 85.000 Euro für Karten für ein Abendessen ausgegeben und 2001 knapp 10.000 Euro für Parteispenden. Ein Spezialgebiet der Brunswick Group ist das Krisenmanagment. So konnten sie beispielsweise BP nach der Deepwater Horizon-Katastrophe auf ihre Klientenliste setzen. Auch für die Bergbauindustrie in Südafrika starteten sie eine Imagekampagne.^[8]

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter

Bluesky

Facebook

Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ [Website der Firma Brunswick](#) gesehen am 13.03.2014
2. ↑ [Kontakt zu Brunswick](#) gesehen am 13.04.2014
3. ↑ [Dominik Cziesche](#) gesehen am 12.03.2014
4. ↑ [Carl Graf von Hohenthal](#) gesehen am 13.03.2014
5. ↑ [John- Paul Dryden](#) gesehen am 13.03.2014
6. ↑ [Neil MCMillian](#) gesehen am 13.03.2014
7. ↑ [Verpflechtungen Politik- Brunswick](#) vom 04.04.2008 gesehen am 13.03.2014
8. ↑ [sourcewatch.de](#) Parteispenden; vom 24.11.2013 gesehen am 13.03.2014